

Die Voraussetzungen einer ordentlichen Kündigung sind:

(1) Ordnungsgemäße Kündigungserklärung

- Schriftlichkeit, § 623 BGB;
- als Gestaltungsrecht grundsätzlich bedingungsfeindlich;
- einseitige empfangsbedürftige Willenserklärung, d.h. Zugang i.S.v. §§ 130 ff BGB ist erforderlich;
- Erklärungsinhalt: Beendigung eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses zum zulässigen Termin.

(2) Kein Ausschluss bzw. Zustimmungserfordernis

z.B. § 9 MuSchG, § 18 BErzGG; § 85 SGB IX, § 22 Abs. 2 BBiG, § 15 KSchG bzw. § 103 BetrVG, § 95 BPersVG, § 11 S. 1 TzBfG.

(3) Anhörung des Betriebsrates, § 102 BetrVG.

(4) Kündigungsfrist nach Vertrag, aus Tarifvertrag oder gemäß § 622 BGB.

(5) Soziale Rechtfertigung der Kündigung, § 1 KSchG

Zweistufentheorie:

- (a) Gründe und
- (b) Verhältnismäßigkeit.